



Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar  
Internationaler LOUIS SPOHR Wettbewerb für Junge Geiger

> Hochschule für Musik... > Unsere Preisträger\*i... > Preisträger\*innen 20...

## PREISTRÄGER\*INNEN 2007

### KATEGORIE I

---

- ▶ 1. Preis: Karol Danis (Sered/Slowakei)



Karol Danis wurde 1993 in Galanta geboren und erhält seit dem sechsten Lebensjahr Violinunterricht am Konservatorium in Bratislava. Er ist erfolgreicher Teilnehmer zahlreicher Wettbewerbe. So gewann er 2006 beim *Talents for Europe-Wettbewerb* in Dolný Kubín den 1. Preis.

Kontakt: [mandigal66\(at\)yahoo.de](mailto:mandigal66(at)yahoo.de)

---

- ▶ 1. Preis: Anna Savkina (Moskau/Russland)



Anna Savkina, 1994 geboren, erhielt als 5-Jährige den ersten Geigenunterricht in ihrer Heimatregion Irkutsk (Russland). Seit 2005 besucht sie die Gnessin-Spezialschule für Musik in Moskau. 2006 gewann sie Erste Preise beim *Oistrach-Violinwettbewerb* in Moskau sowie beim 4. Internationalen *Russian Rotary Children Music Competition*. Anna arbeitet konzentriert an der Erweiterung ihres Repertoires und sammelt Erfahrungen mit verschiedenen Kammermusikpartnern. Kontakt: [582006\(at\)mail.ru](mailto:582006(at)mail.ru)

---

► 2. Preis: Elena Kawazu (Hoffman Estates/USA)



Elena Kawazu, geboren 1998, erhielt ihren ersten Geigenunterricht im Alter von drei Jahren. Bereits ein Jahr später hatte sie ihren ersten öffentlichen Auftritt in der Chicago Symphony Orchestra Hall. Zahlreiche weitere Konzerte auf nationaler und internationaler Ebene folgten. Trotz ihres jungen Alters kann Elena bereits zahlreiche Wettbewerbserfolge vorweisen; so gewann sie den *IBLA Grand Prize* in Italien und erreichte als eine der jüngsten Teilnehmerinnen das Finale des *7th Osaka International Music Competition* in Japan und war erste Preisträgerin des *Chinese Fine Arts Society's Music Festival's Violin Junior Division Competition*. Sie studiert Geige am Music Institute of Chicago und wurde dieses Jahr in das *Midwest Young Artists Orchestra* aufgenommen.

Kontakt: [Elenakawazu\(at\)yahoo.com](mailto:Elenakawazu(at)yahoo.com)

---

► 2. Preis: Kyoko Ogawa (Tokyo/Japan)



Kyoko Ogawa wurde 1993 in Tokio geboren und begann im Alter von fünf Jahren mit dem Violinspiel. 2005 erspielte sie sich den 1. Preis beim *59th All Japan Student Music Competition*. Sie trat bereits mit

dem Tokyo Symphony Orchestra auf.

Kontakt: [kyocongrazia\\_717\(at\)yahoo.co.jp](mailto:kyocongrazia_717@yahoo.co.jp)

---

▶ 3. Preis: Yaegy Park (Pasadena/USA)



Yaegy Park wurde 1997 in Houston/Texas geboren. Bereits im Alter von 3 Jahren erhielt sie Violinunterricht und gewann mit 4 Jahren als jüngste Teilnehmerin den *Houston Young Artist Concert Prize*. Yaegy Park kann bereits einige öffentliche Auftritte vorweisen. Sie erspielte sich als Leihinstrument von der *Kumho Asiana Foundation* eine ½-Geige von Carlo Guiseppa Testore aus dem Jahr 1774.

Kontakt: [yaegy\(at\)yahoo.com](mailto:yaegy@yahoo.com)

## KATEGORIE II

---

▶ 1. Preis: Hyeyoon Park (Seoul/Südkorea, Berlin/Deutschland)



Hyeyoon Park wurde 1992 in Seoul geboren. Im Alter von 6 Jahren wurde sie in die Vorklasse der Universität der Künste in ihrer Heimatstadt aufgenommen und erhielt später ein Stipendium für die Ausbildung an der Musikhochschule in der Klasse von Prof. Piotr Milewski. Bereits als 9-Jährige debütierte sie mit dem *Seoul Philharmonic Orchestra*. Als Solistin ging sie 2003 mit dem *Starling Chamber Orchestra* auf Tournee durch West- und Osteuropa. Als jüngste Teilnehmerin erspielte sie sich mit 11 Jahren den 3. Preis beim Internationalen Wieniawski-Violinwettbewerb in Lublin. Derzeit studiert sie bei Prof. Antje Weithaas an der Hochschule für Musik *Hanns Eisler* Berlin. 2009 gewann Hyeyoon Park als eine der jüngsten Preisträgerinnen in der Wettbewerbsgeschichte den ARD-Musikwettbewerb in München.

Kontakt: [hyp4ever\(at\)yahoo.com](mailto:hyp4ever@yahoo.com)

---

▶ 2. Preis: Robyn Bollinger (Haddonfield, NJ/USA)



Robyn Bollinger wurde 1991 geboren und erhielt mit vier Jahren ihren ersten Geigenunterricht. Sie ist Preisträgerin zahlreicher nationaler und internationaler Wettbewerbe. So erspielte sie sich in den Jahren 2003 und 2005 einen ersten Preis beim *Greenfield Solo Competition* des Philadelphia Orchestra, beim *Yehudi Menuhin International Young Violinists' Competition* (Boulogne-sur Mer, Frankreich) wurde sie mit einem vierten Preis ausgezeichnet. Als Solistin war sie bereits mit dem Philadelphia Orchestra unter Christoph Eschenbach zu erleben. 2008 wird sie mit dem *National Symphony Orchestra of the Dominican Republic* konzertieren. Meisterkurse unter anderem bei Julia Fischer, Gil Shaham und Robert Lipsett runden ihre musikalische Ausbildung ab.

Kontakt: [robynkb\(at\)gmail.com](mailto:robynkb@gmail.com)

---

▶ 3. Preis: Tobias Feldmann (Neuhof/Deutschland)



Tobias Feldmann, Jahrgang 1991, begann im Alter von fünf Jahren mit dem Klavier- und Blockflötenspiel. Im Alter von sieben Jahren wechselte er zur Geige. Bereits ein Jahr später konnte er der Frühförderklasse der Musikhochschule Würzburg beitreten. Seit 2005 studiert er dort in der Klasse von Prof. Herwig Zack. Tobias kann auf zahlreiche Wettbewerbserfolge zurückblicken, so ist er beispielsweise mehrfacher Bundespreisträger beim Wettbewerb *Jugend musiziert*. Beim *Internationalen Dvarionas-Violinwettbewerb* 2004 in Vilnius/Litauen erspielte er sich als erster Preisträger den *Grand Prix*. Rundfunkaufnahmen mit dem Bayerischen und Hessischen Rundfunk, CD- und DVD-Produktionen dokumentieren sein weitgefächertes Repertoire. Als Preisträger des 14. Wettbewerbs des Deutschen Musikinstrumentenfonds der Deutschen Stiftung Musikleben spielt Tobias Feldmann seit Februar 2006 eine Violine von Giouanni Grancino (Milano 1673).

Kontakt: [RBAT-Feldmann\(at\)t-online.de](mailto:RBAT-Feldmann(at)t-online.de)

## KATEGORIE III

---

▶ 1. Preis: Yoriko Muto (Freiburg/Deutschland)



Yoriko Muto wurde 1988 in Tokio geboren und schon als Zweieinhalbjährige auf der Geige unterrichtet. Bereits ab einem Alter von zehn Jahren nahm sie erfolgreich an Wettbewerben in Japan teil, später auch in Frankreich und Deutschland. 2006 erspielte sie sich zum Beispiel den 1. Preis beim 17. Internationalen Johann-Sebastian-Bach-Wettbewerb in Paris. Yoriko Muto war Stipendiatin des Japanese Government. Mit 14 Jahren war Yoriko Muto jüngste Schülerin von Prof. Rainer Kusmaul an der Freiburger Musikhochschule. Zu ihren wichtigsten Lehrern zählen außerdem Prof. Shiro Sumi, Prof. Gérard Poulet und Prof. Saschko Gawriloff. Sie spielt eine Violine von Francesco Ruggieri aus dem Jahr 1696, eine Leihgabe der Landessammlung Streichinstrumente Baden-Württemberg.

Kontakt: [yorikomuto\(at\)gmail.com](mailto:yorikomuto(at)gmail.com)

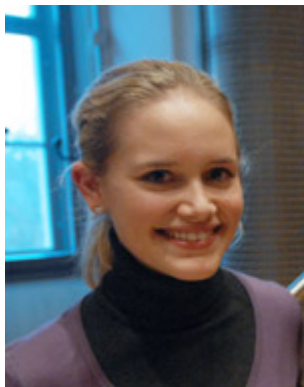
---

▶ 2. Preis: Lea Birringer (Salzburg/Österreich)



Lea Birringer wurde 1986 in Quierschied geboren. Bereits im Alter von drei Jahren begann sie mit dem Geigenspiel. Seit 2001 wird sie von Prof. Igor Ozim unterrichtet und ist jetzt, nach ihrem Abitur, auch Studentin in seiner Meisterklasse am Mozarteum in Salzburg. Lea Birringer ist mehrfache Preisträgerin verschiedener Wettbewerbe. So gewann sie beim internationalen Musikwettbewerb „Premio Vittorio Caffa Righetti“ und beim „Concorso musicale europeo“, jeweils in Italien, einen ersten Preis. Internationale Wettbewerbserfolge schlossen sich 2004 beim „Premio Rodolfo Lipizer“ und 2005 beim internationalen Violinwettbewerb „Kloster Schöntal“ an. Die junge Violinistin konzertierte in den vergangenen Jahren als Solistin mit den Berliner Symphonikern, dem Rundfunksinfonieorchester Saarbrücken und dem rumänischen Sinfonieorchester „Paul Constantinescu“. Sie erspielte sich bei der Deutschen Stiftung Musikleben als Leihinstrument eine Violine von Gianbattista Ceruti, Cremona, von etwa 1800.

▶ 3. Preis: Marie-Stephanie Radauer-Plank (Hallain/Österreich, Hannover/Deutschland)



Marie-Stephanie Radauer-Plank wurde 1986 in Salzburg geboren. Mit vier Jahren bekam sie Geigenunterricht am Salzburger Musikschulwerk, und mit zehn nahm sie an ersten Vorbereitungsklassen für Violine am Mozarteum Salzburg teil, wo sie dann 2004 ihr Studium begann. Seit Herbst 2005 studiert Marie-Stephanie Radauer-Plank an der Hochschule für Musik und Theater Hannover bei Prof. Ulf Schneider. Als Ergänzung dazu nahm sie an verschiedenen Meisterkursen teil u.a. bei Igor Ozim, Stephane Picard, Christian Altenburger, Thomas Brandis und Friedemann Eichhorn. Die junge Violinistin ist mehrfache Preisträgerin des nationalen Wettbewerbes „Prima la Musica“ (in den Kategorien Violine solo, Klavier solo und Kammermusik Streicher) und kann auf Internationale Erfolge bei den Wettbewerben in Città di Pietra Ligure, Turin und Gorizia (Italien) verweisen. Von 2003 bis 2005 war sie Mitglied des Gustav Mahler-Jugendorchesters.

Kontakt: [m-st.radauer-plank\(at\)gmx.at](mailto:m-st.radauer-plank(at)gmx.at)

## SONDERPREISE

### **Yoriko Muto (Freiburg/Deutschland)**

- Sonderpreis (Violine) der Geigenbauwerkstatt Wolfgang Scharff, Wolfratshausen
- Sonderpreis (Geigenkasten) der Bogenbauwerkstatt Zakowsky Weimar
- Art for Music Prize der EMCY

### **Lea Birringer (Salzburg/Österreich)**

- Sonderpreis für die beste Interpretation eines Werkes von Johann Sebastian Bach

### **Hyeyoon Park (Seoul/Südkorea, Berlin/Deutschland)**

- Sonderpreis für die beste Interpretation des virtuosen Werkes
- Sonderpreis für die beste Interpretation einer Caprice

### **Robyn Bollinger (Haddonfield, NJ/USA)**

- Sonderpreis für die beste Interpretation einer Sonate von Ludwig van Beethoven

### **Tobias Feldmann (Neuhof/Deutschland)**

- Sonderpreis der Weimarer Meisterkurse 2008

### **Karol Danis (Sered/Slowakei)**

- Sonderpreis für die beste Interpretation des virtuosen Werkes

### **Anna Savkina (Moskau/Russland)**

- Sonderpreis der Erfurter Geigenbauwerkstatt Brückner

### **Elena Kawazu (Hoffman Estates/USA)**

- Sonderpreis des Rotary International - Deutscher Governorrat

**Kyoko Ogawa (Tokyo/Japan)**

- Sonderpreis des Rotary International - Deutscher Governorrat